

© Marc Lins

Kinderhaus Rankweil Markt

Bahnhofstraße 7
6830 Rankweil, Österreich

ARCHITEKTUR
Christian Schmölz Architekt ZT

BAUHERRSCHAFT
hämmerle.tschikof

TRAGWERKSPLANUNG
gbd ZT GmbH

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
FRAU STURN

FERTIGSTELLUNG
2025

SAMMLUNG
next.land

PUBLIKATIONSDATUM
16. November 2026

Mehrgeschossiger Freiraum Kinderhaus Rankweil Markt

Im Ortszentrum von Rankweil entstand das neue Kinderhaus, das eine ganztägige Betreuungseinrichtung für Kleinkinder (6 Gruppen) und eine Elternberatungsstelle beherbergt. Der Entwurf für die Freiflächen entstand bereits im Wettbewerb in enger Kooperation mit Architekt Christian Schmölz, der das Gebäude plante.

Die Ausgangssituation für die Freiraumplanung war komplex: Das Gebäude beansprucht einen Großteil der Grundstücksfläche, dennoch mussten die Außenräume pädagogische, soziale und ökologische Anforderungen erfüllen. Die Gemeinde Rankweil als Bauherrin wünschte sich einen naturnah gestalteten, multifunktionalen und zukunftsweisenden Außenraum mit Bewegungsmöglichkeiten und Naturerfahrungen für alle Sinne der Kinder. Die Einbindung in die städtebaulich sensible Situation am Marktplatz waren für die Auftraggeberin von großer Bedeutung. Maßnahmen zur Klimawandelanpassung waren explizit gefordert. In Vorarlberg bietet der Kommunale Gebäudeausweis (KGA-Förderung) auch einen finanziellen Anreiz für Gemeinden, ökologisch und nachhaltig zu bauen. Im Bereich Biodiversität und Klimawandelanpassung konnte die volle Punkteanzahl erreicht werden.

Das Raumkonzept für den Garten basiert auf der Schichtung und Stapelung der Freiräume. Nicht nur die Erdgeschossbereiche, sondern auch großzügige, begrünte Dachterrassen schaffen räumlich vielfältige Spielflächen. Die Kinder können sich frei bewegen, spielen und sich austoben. Mit der artenreichen Bepflanzung aus heimischen und teils essbaren Kräutern, Stauden und Gehölzen wird die Natur spürbar und kann mit allen Sinnen erfahrbar.

Das Gebäude verwebt sich durch seine ungewöhnliche Form stark mit dem Außenraum. Durch den Vorbereich mit bunter Möblierung entsteht eine Verbindung zum bestehenden Marktplatz, Tische und Stühle des Elterncafés laden zum Ankommen und Verweilen ein.
Der Essraum erweitert sich zu einem schattigen, begrünten Gastgarten und der Naturspielplatz ist auf kurzem Weg von der Garderobe aus erreichbar. Im Erdgeschoß



© Marc Lins



© Marc Lins



© Marc Lins

befinden sich die größeren Spielgeräte (Schaukeln, Rutsche) und die Sand- und Kiesspielflächen. Zwei große Bäume konnten trotz der engen Platzverhältnisse erhalten bleiben. Fassadenbegrünungen mit blühenden Rosen und Spalierobst erweitern die Pflanzflächen und schaffen ökologischen Mehrwert.
Der Dachgarten im ersten Stock bietet eine flexibel nutzbare Holzterrasse und eine ruhige Leseecke. Der Dachgarten im zweiten Stock ermöglicht das Fahren mit Scootern und Bobbycars und das Klettern auf der integrierten Pikler-Landschaft. Ein Ausguck bietet den Kindern eine besondere Perspektive über den ganzen Marktplatz. Die komplexe Planung beider Dachterrassen beinhaltet eine außenliegende Grünfläche (Biodiversitätsdach) mit heimischen Kräutern, Stauden und Gehölzen, die an manchen Stellen die umlaufende Absturzsicherung durchdringt Die Terrassen können mit Sonnensegeln beschattet werden.

Die Freiraumgestaltung des Kinderhauses Rankweil Markt zeigt exemplarisch, wie mit geringem Flächenverbrauch eine lebendige, naturnahe Lerninsel mit ökologischer Nachhaltigkeit entstehen kann, wenn Gebäude und Außenraum von Beginn gemeinsam gedacht und geplant werden, für die Nutzerinnen und Nutzer entsteht ein großer Mehrwert.

DATENBLATT

Landschaftsarchitektur: FRAU STURN (Gudrun Sturn)
Mitarbeit Landschaftsarchitektur: Elisabeth Esterer-Vogel
Architektur: Christian Schmölz Architekt ZT
Bauherrschaft: hämmerle.tschikof
Tragwerksplanung: gbd ZT GmbH (Sigurd Flora, Markus Beck)
Fotografie: Marc Lins, Angela Lamprecht

Projektsteuerung: DI Thurnher ZT-GmbH, Feldkirch
Baumsachverständiger: Christoph Ölz Gehölz, Dornbirn
Haustechnik: Planungsteam E-Plus GmbH, Egg
Elektroplanung: Licht und Elektroplanungsbüro Andreas Hecht, Rankweil
Brandschutzplanung: IHW-Ingenieurbüro Huber GmbH, Weiler
Bauphysik: Spektrum, Bauphysik & Bauökologie, Dornbirn
KGA-Ausschreibung-Fachbauaufsicht Ökologie: Siegfried Lerchbaumer, Bludenz
Kommunaler Gebäudeausweis: Gemeindeverband, Dornbirn / Dietmar Lenz, Wolfurt
Geotechnik: 3P Geotechnik ZT GmbH, Bregenz
Baukoordinator: Schuchter Dietmar, Göfis


© Angela Lamprecht


© Angela Lamprecht

Verkehrsplanung: Verkehrsingenieure Gächter Lampert Fritz, Feldkirch

Maßnahme: Neubau
Funktion: Bildung

Wettbewerb: 06/2021 - 09/2021
Planung: 12/2021 - 03/2023
Ausführung: 04/2023 - 12/2025

Freiraum Fläche: 1.500 m²
Kosten Freiraum: 7,0 Mio EUR

AUSFüHRENDE FIRMEN:
Abbruch: Emil Rohner GmbH&CoKG, Wolfurt; Baumeister: Jägerbau, Bludenz; Zimmermeister, Holztreppe, Terrassenbelag, Piklermöbel: Dobler Holzbau GmbH, Röthis; Bereitstellung Holz Rohbau und Fassade: Agrargemeinschaft, Rankweil; Fertigung Brettschichtholzdecken: Sohm Holzbautechnik GmbH, Alberschwende; Sonnensegel Terrasse: Hollenstein GmbH&CoKG, Höchst; Gartenbau, Dachbegrünung und Außenmöblierung: Alex Gartenbau, Koblach; Schlosser / Seilnetze/ Stahltüren/Geländer und Piklermöbel: Markus Kalb GmbH, Dornbirn; Spengler-Schwarzdecker: Stricta Abdichtungstechnik, Röthis

Kinderhaus Rankweil Markt



Lageplan

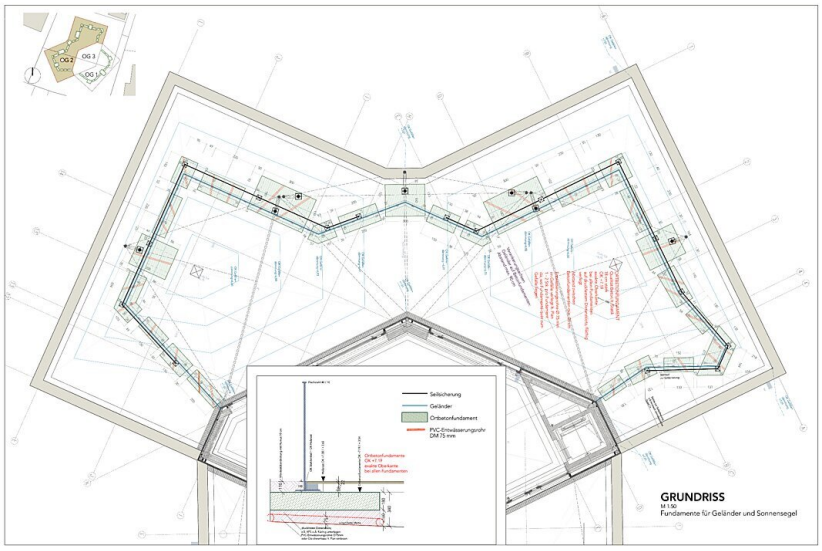


Grundriss

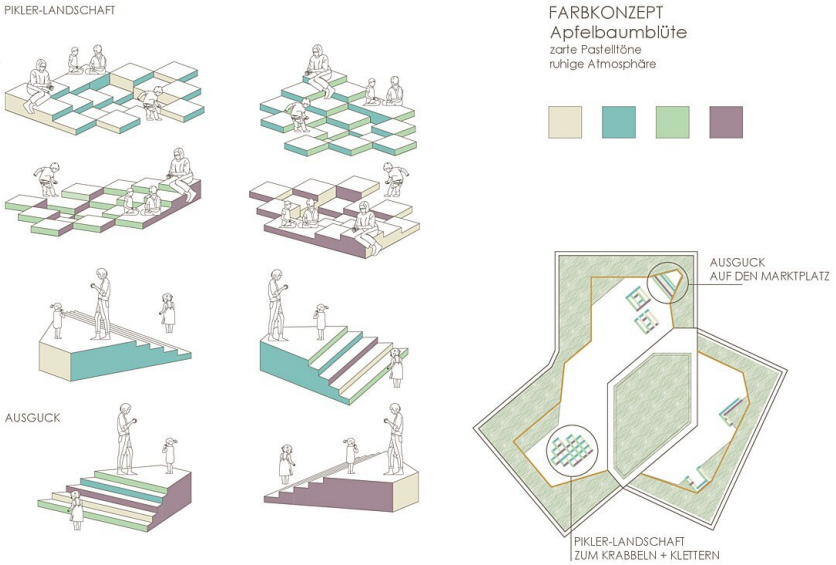


Ansicht

Kinderhaus Rankweil Markt



Ausführung



Farbkonzept